

Raiffeisen Obergrafschaft eG

informiert

17. Juli 2018

Obwohl die Diskussion um die derzeitige Trockenheit und unbefriedigende Getreideernte aufgrund der Witterung sowie die allgemeine Grundfuttermittellieferung sicherlich die Hauptthemen in der Landwirtschaft, sowie bei den vor- und nachgelagerten Stufen ist, möchten wir mit diesem Schreiben auf einige aktuelle Themen hinweisen.

1.) Futterlücke schließen

In vielen Regionen haben die fehlenden Niederschläge zu geringeren Erträgen im Grünland bzw. Futterbau geführt. Da die erhofften Niederschläge auch aktuell noch nicht in Sicht sind, besteht das Risiko, dass auch die Maiserträge auf betroffenen Standorten eher unterdurchschnittlich ausfallen werden.

Eine Möglichkeit die Futterlücke zu schließen, stellt der Zweitfruchtanbau mit Herbstnutzung dar, hier empfehlen wir

- a) Einjährig → Gräsermischung A4 (verschiedene einjährige Sorten)
- b) Überjährig → Gräsermischung A2 (2/3 Welsches Weidelgras, 1/3 einjährig)
- c) Überjährig → Gräsermischung A1 (verschiedene Sorten Welsches Weidelgras)

Desweiteren können wir Ihnen Luzerne Heu, Pülpe, Biertreber sowie Getreide-Ausgleichsmischungen anbieten. Falls Interesse/Bedarf besteht nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

2.) Zwischenfrüchte

Die Vorteile einer aktiven Begrünung liegen in der Durchwurzelung und damit Verbesserung der Bodenstruktur (v. a. Ölrettich oder Lupinen), die Bindung von Nitratstickstoff, ein aktiver Erosionsschutz, sowie eine verminderte Ausbreitung von Unkräutern, tierischen und pilzlichen Schaderregern. Außerdem wird Wildtieren Futter und Deckung geboten und es trägt zur Aufwertung des Landschaftsbildes bei.

Hierzu bieten wir wieder unsere Greening Mischung Raiffeisen Obergrafschaft (Mischung aus Gelbsenf, Ölrettich und Leindotter) an. Aber auch Gelbsenf und Ölrettich halten wir als Reinsaat an unseren Lägern vor.

3.) Wintersaatgetreide

Es ist jetzt schon abzusehen, dass es bei Wintersaatgetreide bei bestimmten Sorten zu Engpässen kommen wird. Aufgrund der Mindererträge und des trockenen Sommers und damit verbunden sind fehlende Anerkennungen beim Saatgetreide.

Wir empfehlen schon jetzt ihre Bestellung aufzugeben, damit wir ihre Sortenwünsche erfüllen können.

Sprechen Sie uns an, damit wir Ihr Saatgut zum gewünschten Zeitpunkt für Sie bereitstellen können.

Bitte wenden

4.) Feldabend 2018

Am **Mittwoch, den 29.08.2018** findet unser diesjähriger Feldabend statt. Dazu laden wir Sie um 18:45 Uhr zum Standort Quendorf ein.

Themen sind unter anderem:

- Besichtigung Versuchsfeld
- Sortenempfehlung für das kommende Anbaujahr
- Rückblick Getreideernte 2018 und Sortenempfehlung Aussaat 2018

Anschließend gibt es Gelegenheit zu einer gemütlichen Diskussionsrunde bei Würstchen und Getränken sowie eine kleine Verlosung.

5.) Grundfutteruntersuchung

Die Untersuchung/Analyse des Grundfutters (Mais- und Grassilage) ist immer wichtiger geworden. Bei Interesse ziehen wir bei Ihnen die Futterproben, lassen sie untersuchen und erstellen anschließend eine Futterberechnung/-ration speziell für Ihren Betrieb unter Berücksichtigung von z. B. Pülpe, Birtreber, Luzerne Heu oder Getreide-Ausgleichsmischungen.

6.) Sammelbestellung Siloschutznetze und Sandsäcke

Aufgrund der Resonanz in den letzten Jahren führen wir wieder eine Sammelbestellung für Siloschutznetze und Sandsäcke durch. Sollten Sie Bedarf haben, so melden Sie sich bitte bis zum **31. August**, damit diese rechtzeitig bis zur Silomaisernte geliefert werden können.

7.) Herbstkalkung

Zur Herbstkalkung bieten wir wieder erdfeuchten Kalk an. Diesen können Sie selbst mit unserem Großflächenstreuer ausbringen. Kleinere Mengen sind an unseren Lagerstätten Gildehaus, Suddendorf und Hestrup vorrätig, größere Mengen können direkt zum Hof oder zur landwirtschaftlichen Fläche geliefert werden.

Verbunden mit den besten Wünschen für Ihre Betriebe bei der Getreideernte und bei der Herbstbestellung sowie endlich Regen hoffen wir auf eine weiterhin harmonische und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen
Raiffeisen Obergrafschaft eG